

Stundenprotokoll Politik und Wirtschaft

Thema: Reflektion der Werkstatttage
Protokollführer: Christopher Köhler
21.10.08

Ausschlaggebende Argumente:

- Themenwahl
- Vorbereitung und Recherche
- Präsentationen
- Film
- Expertenbefragungen (IG Metall und Sirona)

Allgemeine Verbesserungsvorschläge:

- Keine Klausuren während der Werkstatttage
- Weniger Präsentationen und die Nachbesprechung kürzer halten
- Vortrag bei der IG Metall war teilweise zu weit vom Thema entfernt
- Alle LK´s sollten mitmachen
- Themenwahl nicht zu breit fächern, ansonsten zu viele Informationen in zu kurzer Zeit
- Werkstatttage verlängern
- Der Film sollte fertig angeschaut werden
- Gruppen zu höchstens 4 Personen

Meinung der Klasse zu den einzelnen Aktionen:

- Film war sehr informativ und interessant (wenn auch aus einem einseitigen Blickwinkel)
- Gute Themenauswahl
- Einfluss auf die Themen durch die Klasse kam sehr gut an
- Es sollten hauptsächlich aktuelle Themen besprochen werden
- Der Vorträge des Sirona Experten glich eher einer Unternehmensvorstellung
- Teilweise ein verzerrter Blickwinkel der Realitäten durch die Experten
- Themen etwas zu breit gefächert
- Präsentationen der Experten waren trotz der teils subjektiven Informationswiedergabe sehr informativ und interessant
- Ausflug nach Frankfurt war sehr abwechslungsreich und gut

Probleme:

- Teilweise keine „objektive“ Informationsbeschaffung möglich, da es über einige Themen nur Informationen der jeweiligen Firmen gibt (Bsp.: Sirona oder IG Metall)
- Teilweise zu große Gruppen wodurch ein gemeinsamer Treffpunkt schwierig wird
- Klausuren während der Werkstatttage erschweren die Konzentration

Nach einer Durchsicht der Blätter ist jedoch alles in allem zu sagen, dass die Werkstatttage sehr positiv aufgenommen worden sind und nach Meinung des Kurses auch weiter geführt werden sollten, jedoch mit einigen Verbesserungen.